



Ursprung: Große Anfrage, Die Fraktion DIE LINKE

Beratungsfolge:

Datum *Gremium*

15.11.2017 Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin

Große Anfrage
Die Fraktion DIE LINKE

Drucks. Nr: 0446/XX

Stand der Versorgung obdachlos gewordener Menschen im Bezirk im Winter 2017/2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit fragen wir das Bezirksamt:

1. Frage

Gibt es Neuerungen seit der Mitteilung zur Kenntnisnahme zur Drucksache 010/XIX aus dem März 2017? Bitte schlüsseln Sie auf nach Ort, Form der Partizipation des Bezirksamtes und voraussichtlicher Anzahl der Kälteschlafplätze.

2. Frage

Trifft es angesichts von schätzungsweise 10.000 wohnungslosen Menschen in Berlin zu, dass die Versorgung während des kommenden Winters für Tempelhof-Schöneberg um 173% auf 315 Kälteschlafplätze erhöht werden könnte und dass dies am Widerstand des Bezirksamtes scheitert?

3. Frage

Wie ist eine Kooperation, Kommunikation und Abstimmung mit den Anwohnenden des Kiezes geplant?

4. Frage

Wurden Möglichkeiten einer dezentralen Unterbringung und Versorgung in Verbindung mit einem Obdachlosenrahmenplan geprüft?

5. Frage

Gibt es Einrichtungen, die speziell obdachlosen Frauen oder Menschen mit Hunden eine Unterkunft für die Nacht bieten?

6. Frage

Wie konkret sehen Austausch und Vernetzung über Versorgungslage und Prävention mit anderen Bezirken, Trägern und weiteren Organisationen zum Thema aus?

7. Frage

Welche Maßnahmen zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit sind im Bezirk geplant und an welcher Stelle?

8. Frage

Hat sich das Bezirksamt um Fördergelder oder Spenden zum Zwecke der menschenwürdigen Unterbringung und Betreuung wohnungsloser Menschen bemüht, wenn ja, um welche?

Berlin, den 07.11.2017

Frau Wissel, Elisabeth
Die Fraktion DIE LINKE

Herr Rutsch, Martin
Frau Marg, Katharina